

Diessner Textur K

Texturkleber für Innen



Gewebekleber für Glasgewebe und Glasvlies

- Wasserverdünnbar
- Lösemittelfrei
- Leicht verarbeitbar
- Lange Offenzeit
- Gute Anhaftungskraft
- Gute Klebkraft
- Transparent auftrocknend
- Airless-spritzbar
- Umweltschonend, geruchsarm
- Diffusionsfähig

Verwendungszweck

Hochwertiger, verarbeitungsfertiger Kunststoff-Dispersionskleber zur Verklebung von Textur Glasdekorgeweben im Innenbereich. Diessner Textur K kann auch mit nachfolgenden Diessner Glasgewebebeschichtungen als Grundbeschichtung gemischt werden.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Kunststoffvergütete Stärkederivate
Farbton	Transparent
VOC Gehalt	Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt < 10 g/l
Dichte	ca.1,1 g/ml
Gebindegröße	16 kg Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.
Verbrauch für die Verklebung	ca. 250 – 300 g/m ² . Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtung ermitteln.
Produkt - Code Farben und Lacke	M-DF 01

Diessner Textur K

Texturkleber für Innen

Gefahrenkennzeichnung	siehe Sicherheitsdatenblatt
Deklaration der Inhaltsstoffe	Carboxymethylstärke, Polymerdispersion, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt). Beratung für Isothiazolinonallergiker Tel. Nr.: +49 (0)30 60 00 02 49.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
<u>Verarbeitungsrichtlinien</u>	
Verklebung Glasgewebe	Satt, gleichmäßig und unverdünnt in 1,5-2 Bahnbreiten auftragen, sofort das Glasgewebe/Glasvlies in den Gewebekleber einbetten und mit einer Andrückrolle oder einen Andrückspachtel blasenfrei andrücken.
Verklebung Glasvlies	Bei Bedarf 5%-10% mit Wasser verdünnt, gleichmäßig in 1,5-2 Bahnbreiten auftragen, sofort das Glasvlies in den Gewebekleber einbetten und mit einer Andrückrolle oder einen Andrückspachtel blasenfrei andrücken.
Beschichtungsaufbau	Einen gleichmäßigen Anstrich nass in nass, bei Bedarf mit max. 5% Wasser verdünnt, aufarbeiten. Auf kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen ist ein vorheriger Grundanstrich mit max. 5-10% Wasser verdünnt empfehlenswert.
Auftragsverfahren	Mit Pinsel, Rolle und Airlessgeräten verarbeitbar.
Airlessauftrag	Düse 0,021“ - 0,026“ Spritzdruck 160 - 200 bar Spritzwinkel 40° - 50° Spritzbarkeit bei einer Verdünnung mit 10% Wasser
Verarbeitungstemperatur-Untergrenze	Nicht unter + 5° C Untergrund und Umgebungstemperatur.

Diessner Textur K

Texturkleber für Innen

Trockenzeit Bei + 23° C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 Stunden trocken und überstreichbar. Bei Veränderung der Parameter verändert sich die Trocknungszeit.

**Reinigung der Werkzeuge/
Airlessgeräte** Werkzeuge/ Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren und ggf. verdünnen.

Auf gipshaltige Untergründe muss eine normale Trocknung gewährleistet werden. Kleisternester, die längere Zeit den Gipsspachtel durchfeuchten, vermeiden. Wird dies nicht gewährleistet können negative Reaktionen, Deformierungen mit dem Gipsspachtel nicht ausgeschlossen werden. Zur Sicherheit empfehlen wir bei diesen Untergründen den Diessner Textur K Extra zu verwenden.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen eben, tragfähig, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein.

Spachtelmassen und Putze auf Gipsbasis müssen vollständig trocken und erhärtet sein. Bei der Trocknung, sowie bei der Überarbeitung derartiger Flächen muss die relative Luftfeuchtigkeit unter 75% und die Luft- und Untergrundtemperaturen über 10°C liegen. Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteeinwirkung des Klebstoffes anquellen, Blasen bilden und abplatzen. Im Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien überprüfen und das Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten des Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten. Im Zweifelsfall untergrundbedingte Spachtelarbeiten mit den dispersionsgebundenen Spachtelmassen Diessner CleanAir Akkord Flächenspachtel, Diessner Akkordspachtel, Diessner Akkord Füllspachtel ausführen.

Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen. Vor Verarbeitung die jeweiligen Technischen Merkblätter beachten. Ausführliche Hinweise zur Untergrundvorbehandlung entnehmen Sie bitte dem Diessner Technischem Merkblatt 001.

Stark oder ungleichmäßig saugfähige Untergründe mit Diessner Tiefgrund bzw. Flächen die mit tragfähigen gipshaltigen Spachtelmassen erstellt wurden mit Diessner Hydrosol-Tiefgrund egalisieren.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Diessner Textur K

Texturkleber für Innen

*Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.
Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.*